

Germany-Berlin: Works for complete or part construction and civil engineering work

OJ S 208/2023 27/10/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

Postal address: Alt-Friedrichsfelde 60

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10315

Country: Germany

E-mail: vergabestelle.vob@lichtenberg.berlin.de

Telephone: +49 30902967923

Fax: +49 30902967919

Internet address(es):Main address: <https://my.vergabepattform.berlin.de>Address of the buyer profile: <https://my.vergabepattform.berlin.de>**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/162135>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://my.vergabepattform.berlin.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://my.vergabepattform.berlin.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

II.1.2. Main CPV code

45200000 Works for complete or part construction and civil engineering work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Planungs- und Bauleistungen für die schlüsselfertige Errichtung von zwei modularen, dreigeschossigen Schulgebäuden sowie einem eingeschossigen Mensagebäude mit einer BGF von ca. 6.438 qm für ca. 500 Schüler*innen der Klassenstufen 1-10

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

44211100 Modular and portable buildings, 45112710 Landscaping work for green areas, 45220000 Engineering works and construction works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Wustrower Straße 22/24 in 13051 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive (BSO) plant das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin den schlüsselfertigen Neubau des temporären Schulstandorts „Wustrower Straße 22/24“ (WUS22) für 500 Schüler*innen. Die Übergabe des Bauwerks einschließlich Inbetriebnahme muss bis spätestens 13.12.2024 erfolgen.

Zielstellungen für den Neubau des Schulstandortes sind:

- Bau zweier dreigeschossiger Schulgebäude sowie eines eingeschossigen Mensagebäudes (Bruttogrundfläche ca. 6.438 m², lichte Raumhöhe mind. 2,75 m) einschließlich Medienschließung
- Nachhaltigkeit in Bezug auf Herstellung und Bauunterhaltung – die Ausführungen müssen die Anforderungen nach BNB - Standard Silber – erfüllen.
- Einhaltung hoher energetischer Standards durch GEG-30-Standard.

Das Gebäude muss nach Ablauf der Nutzungsdauer von ca. 15 Jahren zerstörungsfrei rückgebaut und an anderen Standorten wieder aufgebaut werden können. Als Bauart kommen somit nur Modulbauweise oder Elementbauweise in Frage. Ansonsten obliegt die Wahl der Bauart und der Baustoffe dem Bieter. Die Realisierung in Containerbauweise ist ausgeschlossen.

Neben den genannten Bauleistungen sind durch den Auftragnehmer folgende sonstige Leistungen zu bringen:

- Planungsleistungen für alle Kostengruppen (KGR 200 bis 700)
- Entwurfs- und Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Objektüberwachung
- Werk- und Montageplanung einschl. Tragwerksplanung

- Brandschutzplanung auf Basis des vorliegenden Brandschutzkonzeptes
- Bauphysikalische Beratungsleistungen insbes. Schallschutz und Wärmeschutz
- Küchenplanung
- Vermesserleistungen (inklusive Einmessen des Neubaus in den Amtlichen Lageplan)
- Wartungs- und Einregelungsleistungen im Anschluss an die Inbetriebnahme für den Zeitraum von 5 Jahren

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Ausführungszeit / Weighting: 50

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 12/02/2024 End: 31/10/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Neben den in Pkt.III.2. genannten Bedingungen gelten für diesen Auftrag auftragsbezogene Vertragsbedingungen.

Der Bieter muss alle Mindestanforderungen vollständig erfüllen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Angebot einzureichen:

1. Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach BlnBO

(Berufszulassung/Berufsausübungsberechtigung - Eintragung bei der Architekten- und Ingenieurkammer)

2. Nachweis der Eintragung in das Handelsregister des Herkunftsstaates, soweit eintragungspflichtig,

durch Eigenerklärung (vgl. Formblatt V 124.H F). Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, zur

Bestätigung der Erklärung Vorlage des Handelsregistrauszugs.

3. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB bestehen oder dass bei

- Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe eine Selbstreinigung nachweislich durchgeführt wurde (vgl. Formblatt Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB).
4. Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares, gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet (vgl. Formblatt V 124.H F). Falls zutreffend Angabe, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde und Erklärung, dass der Insolvenzplan auf Verlangen vorgelegt wird (vgl. Formblatt V 124.H F).
5. Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (vgl. Formblatt V 124.H F).
6. Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (vgl. Formblatt V 124.H F).
7. Eigenerklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (vgl. Formblatt V 124.H F)
8. Der Auftraggeber behält sich vor, weitergehende Nachweise zur Eignung zu fordern (vgl. Formblatt V 124.H F).

Der Auftraggeber wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister und bei der Finanzsanktionsliste vornehmen. Die erforderlichen Angaben sind durch den Bieter auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Anstelle der Eigenerklärung V 124.HF kann die Eignung zu den Punkten 2 bis 7 durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder gleichwertige Bescheinigungen oder durch eine auf den Auftragsgegenstand bezogene gültige Präqualifizierung/Eintragung in ein ULV nachgewiesen werden.

Soweit Unteraufträge erteilt werden sollen und der Bieter keine auftragsbezogene gültige Präqualifizierung/ULV-Eintragung nachweist, gelten die Eignungsanforderungen auch für Unterauftragnehmer.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen in Euro netto (vgl. Formblatt V 124.H F). Anstelle der Eigenerklärung V 124.HF kann die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder gleichwertige Bescheinigungen oder durch eine auf den Auftragsgegenstand bezogene gültige Präqualifizierung/Eintragung in ein ULV nachgewiesen werden.

Soweit Unteraufträge erteilt werden sollen und der Bieter keine gültige auftragsbezogene Präqualifizierung/ULV-Eintragung nachweist, gelten die Eignungsanforderungen auch für Unterauftragnehmer.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Geforderte Mindeststandards

Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (gesamt) muss mindestens 20 Mio. € netto betragen haben, für Unterauftragnehmer mind. der Höhe des Unterauftrages (netto) entsprechen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot einzureichen:

1. Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung

stehen (vgl. Formblatt V 124.H F). Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, Angabe der Zahl der

in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leistungspersonal.

2. Erklärung über die im eigenen Betrieb zur Verfügung stehenden Arbeitskräfte (vgl. Formblatt

V 237 F) sowie

- Benennung des Ansprechpartners des Bieters und des vorgesehenen Projektleiters, Organigramm

für die Abwicklung des Projektes,

- Beruflicher Lebenslauf von Projektleiter, stellvertretendem Projektleiter und Planungsleiter, BNB-Koordinator

- Nachweis Haftpflichtversicherung

3. zwei Referenzen aus den letzten fünf Jahren über vergleichbare Leistungen (Planungs- und Bauleistungen als Generalunternehmer im Schlüsselfertigbau, u.a. insbesondere auch Planungsleistungen ab LPH 3 HOAI bzw. der AHO). Zu jedem Referenzprojekt sind folgende Angaben zu machen:

- Auftraggeber mit Adresse, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse

- Art der ausgeführten Leistung, insbesondere Angabe ob Leistungserbringung als Generalunternehmer für einen öffentlichen Auftraggeber erfolgt ist

- Auftragssumme (KG 200-700 nach DIN 276), mind. 10 Mio. € netto)

- Planungsumfang mindestens KG 200 bis 700

- Planungstiefe mind. Entwurfs- und Genehmigungsplanung, Werk- und Montageplanung sowie

örtliche Bauüberwachung

- Ausführungszeitraum (MM.JJ - MM.JJ)

- Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung,

insbesondere ob die Ausführung auf Grundlage einer funktionalen Leistungsbeschreibung erfolgt ist

und ob die Ausführungsplanung Bestandteil der Referenzleistung war

- Nutzungsart des Gebäudes (Bildungs-, Kindertagesstätten-, Gesundheits-, Büro- oder Verwaltungsbereich)

- Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau)

- Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer)

Die Referenzprojekte sind vergleichbar, wenn sie als Generalunternehmer für einen öffentlichen Auftraggeber auf der Grundlage einer funktionalen Leistungsbeschreibung ausgeführt wurden, die Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung Teil der Referenzleistung war und die Nutzungsart des Gebäudes sich auf den Bildungs-, Kindertagesstätten-, Gesundheits-, Büro- oder Verwaltungsbereich bezieht.

Soweit eine gültige auftragsbezogene Präqualifizierung oder ULV-Eintragung vorliegt, ist auf Verlangen der Vergabestelle nachzuweisen, dass bei der Präqualifizierung/ULV-Eintragung Referenzen vorgelegen haben, die den vorgenannten Anforderungen (unter 3.) entsprechen. Anderenfalls sind neben der Präqualifizierung/ULV-Eintragung entsprechende Referenzen einzureichen.

Soweit Unteraufträge erteilt werden sollen und der Bieter keine gültige auftragsbezogene Präqualifizierung/ULV-Eintragung nachweist, sind auf Verlangen der Vergabestelle auch für den Unterauftragnehmer (soweit er nicht selbst über eine gültige auf den Unterauftrag bezogene Präqualifizierung/ULV-Eintragung verfügt) 2 Referenzen aus den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren einzureichen, die mind. folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Angabe Auftraggeber mit Adresse, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Art der ausgeführten Leistung,
- Auftragssumme (mind.in Höhe von 3/4 des vorgesehenen Unterauftrages netto)
- Ausführungszeitraum (MM.JJ - MM.JJ)
- Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung
- Nutzungsart des Gebäudes (Bildungs-, Kindertagesstätten-, Gesundheits-, Büro- oder Verwaltungsbereich)
- Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau)
- Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Geforderte Mindeststandards zu 3.

- Mindestens 2 unterschiedliche Referenzen
- Die Anforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenzen müssen in der Summe aller Referenzprojekte abgedeckt worden sein.
- Ein Referenzprojekt muss einen Auftragswert von mindestens 10 Mio. € (KG 200-700 netto) haben.
- Das Leistungsende (Abnahme der Leistung) jeder Referenz darf nicht vor dem 01.10. 2018 liegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Gegenstand des Vertrages (Auftrages) werden Bes. Vertragsbedingungen, zum Mindeststundenentgelt, zur Tariftreue (V 231 F, V 232 F), zu Bauabfallentsorgungsleistungen (V 241 F), zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnorm (V 247 F), Umweltschutzanforderungen /Baumaschinen (V 248 F, V 2482 F), zur Verhinderung von Benachteiligungen (V 250 F), zur Kontrolle von Sanktionen nach dem BerlAVG (V 255 F), zur Frauenförderung sowie zur Datenverarbeitung (V 244 F).

Bieter haben mit dem Angebot Erklärungen zur Frauenförderung (V 246 F), zur Beauftragung von Entsorgungsfachbetrieben (V 2413 F) und Verwendung von Holzprodukten (V 239 F) abzugeben und im Auftragsfalle die entsprechenden Bedingungen einzuhalten.

Bieter haben zu beachten, dass auf diesen Auftrag Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands anzuwenden ist.

Bieter der engeren Wahl haben auf Verlangen der Vergabestelle die Urkalkulation vorzulegen. s.a. II.2.14

III.2.3.

Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/12/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 14/02/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 13/12/2023 Local time: 09:00

Place:

BA Lichtenberg

Information about authorised persons and opening procedure: Vertreter des Auftraggebers, Bieter über eVergabeplattform

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

1. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch (u.a. auch Bieterkommunikation, Angebotsabgabe, und Nachforderungen).

2. Es gelten die Vorgaben in den Vergabeunterlagen, insbesondere die Teilnahmebedingungen des Auftraggebers.

3. Bietergemeinschaften sind zugelassen und werden wie Bieter behandelt.

Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat die geforderten Erklärungen, Angaben und Belege zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß Ziffer III.1.1) der

Auftragsbekanntmachung

vorzulegen.

Die Erklärungen, Angaben und Belege bezüglich der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit

gemäß Ziffer III.1.2) der Auftragsbekanntmachung sowie der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer III.1.3) der Auftragsbekanntmachung müssen nicht zwingend

vollständig von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft eingereicht werden; es reicht

insoweit aus,

wenn die Eignung der Bietergemeinschaft insgesamt mit dem Angebot nachgewiesen ist.

4. Erfüllt der Bieter selbst nicht alle Eignungsvoraussetzungen und bedient sich deswegen der Kapazitäten

anderer Unternehmen („Eignungsleihe“), so muss er dessen Eignung bereits mit

Angebotsabgabe

nachweisen, die geforderten Eignungsnachweise – soweit er sich auf die Kapazitäten eines

anderen

Unternehmens beruft- und eine entsprechende Verpflichtungserklärung einreichen, dass ihm

die für den

Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen. (V 235, V 236 V 125 EU F, V

126 EU F)

5. Bei dem Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nr. 7 der Teilnahmebedingungen EU (

V 212 EU) sind

auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen (Angaben zur Befähigung und Erlaubnis zur

Berufsausübung gemäß Ziffer III.1.1) der Auftragsbekanntmachung gemäß Formblatt V 124.H

F und

Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB)

auch für

diese abzugeben.

6. Auf der Internetseite [http://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/](http://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/)

[bekanntmachungen/](http://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/)

werden zu dieser Ausschreibung bei Bedarf Unterlagen aktualisiert bzw. Frage-Antwortlisten

zum

Download erstellt. Registrierte Bieter werden auf Änderungen automatisch hingewiesen. Es

obliegt nicht

registrierten Bietern, sich regelmäßig zu informieren und die entsprechenden Informationen

abzurufen,

7. Bieterfragen können bis zum in den Ausschreibungsunterlagen genannten Termin gestellt

werden und

müssen über die Vergabepattform eingereicht werden.

Das Angebot nebst Anlagen sowie die Korrespondenz mit dem Auftraggeber sind in deutscher

Sprache

abzufassen. Einem Schriftstück, das in einer anderen Sprache eingereicht wird, ist eine

beglaubigte

Übersetzung ins Deutsche beizufügen

Eine Übersicht, welche weiteren Anlagen, bzw. Unterlagen/Angaben bereits mit dem Angebot

bzw. erst auf

gesondertes Verlangen vorzulegen sind, kann dem Formblatt 2111 EU. H F und der

Ergänzung V 216 L entnommen werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin
Postal address: Martin-Luther-Str. 105
Town: Berlin
Postal code: 10825
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telephone: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin
Postal address: Martin-Luther-Str. 105
Town: Berlin
Postal code: 10825
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telephone: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§ 160 Abs. 1 GWB). Der Antrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin
Postal address: Alt-Friedrichsfelde 60

Town: Berlin
Postal code: 10315
Country: Germany
Telephone: +49 30902967923
Fax: +49 30902967919

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/10/2023